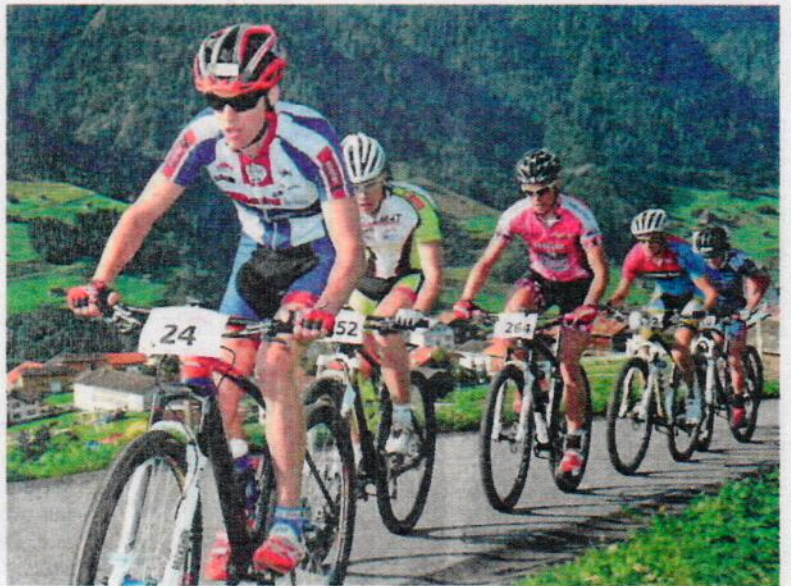




Eliane Müggler biss sich zu einem Podestplatz durch.



Simon Vitzthum führte das Feld im Marathon bis zum letzten Bergpreis an.

Bilder: hm0

Rennen für die Ausdauernden

Mit dem Rennen in Lumbrein figuriert ein Marathon im Kalender des Ostschweizer Bikecups. Die letzte Austragung zeigte wieder einmal: Das ist interessant, weil so die Ranglisten ein anderes Gesicht erhalten.

MOUNTAINBIKE. Wenn im Ostschweizer Bikecup die Strecke über 44 Kilometer angesagt ist, bleiben einige Spezialisten für kürzere Distanzen zu Hause. Das sorgt für Abwechslung in den Ranglisten. Und dafür, dass weniger Rheintaler in die Spitzenplätze fahren.

Von Brennesseln aufs Podest

Ausnahmen gibt es. Dazu gehört die 20-jährige Eliane Müggler aus Thal. Sie hat in Altstätten gewonnen und ist in Walenstadt und Arbon aufs Podest gefahren. Auch im Bündnerland feierte Müggler einen zweiten Rang. Nur der Marathon-Spezialistin Corina Gantenbein aus Klosters musste sie sich beugen.

Dabei war sich Eliane Müggler nicht sicher, ihren zwei Gefährtinnen Daniela Hartmann und Erika Speck folgen zu können. Aber 10 km vor dem Ziel hängte sie beide im Aufstieg sogar ab. Obschon Müggler kurz vor dem Ziel in den Brennesseln landete, konnte sie Hartmann und erst recht die von Krämpfen geplagte Speck auf Distanz halten. Damit kommt Eliane Müggler in der Gesamtwertung bis an 20 Punkte an die abwesende Sabrina Maurer heran.

Wicki verdrängt Vitzthum

Der Rheinecker Simon Vitzthum, wie Müggler fürs Team Bischibike startend, war ebenfalls unterwegs zu einem Podest-

platz. Beim letzten Bergpreis lag der «Bergfloh» noch in Führung, aber danach ging ihm der «Pfuus» aus: Er wurde von Michael Stünzi (Grüsch), Giancarlo Sax (Laax) und schliesslich auch vom Widnauer Michael Wicki (Pink Gili) überholt und somit vom Podest verdrängt. Vitzthum und Wicki belegen in der Gesamtwertung die Plätze zwei und drei bei den Männern. Leader Jürg Graf hat aber bei allen vier bisherigen Starts am Ostschweizer Bikecup gewonnen.

Sieg für U17-Junior Nico Zünd

In den Altersklassen dominierten in Lumbrein die Appenzeller: Die Rennen der Herren I bis III wurden von Danis Bike-

Team (RMC Appenzell) gewonnen.

Bei den Junioren U17 fuhr der Widnauer Nico Zünd (RSS Rheintal) auf die oberste Podeststufe. Gesamtleader Robin Spiess (Pink Gili) verteidigte als Zweiter in Lumbrein aber seine Führung. Ebenso Zweite wurde bei den gleichaltrigen Mädchen die Thalerin Lea Wüst (Team Signer). (ys)

WEITERE RHEINTALER PODESTPLÄTZE

Mädchen U15: 2. Giara Klaiber, 3. Sira Dürr (Pink Gili). **Buben U13:** 1. Marco Tasinato (Signer). **Mädchen U13:** 3. Celine Schraner (RSS Rheintal). **Mädchen U11:** 3. Mirjam Schraner (RSS Rheintal). **Buben U9:** 1. Nico Schukraft (Signer). 2. Maximilian Heule-Lampert (Widnau; Team Hoheneims). **Mädchen U9:** 1. Sirin Städler (Pink Gili).